

**Hessischer Schwimm-Verband e.V.**  
**- Bezirk Süd -**  
**Schwimmwart**

**Ausschreibung**  
 Deutscher Mannschaftswettbewerb im Schwimmen

**Bezirksliga I 2013**

Datum:	Samstag, <b>02. Februar 2013</b>	
Veranstaltungsort:	Hallenbad der Biedensand-Bäder GmbH, Rheinstraße 90, 68623 Lampertheim	
Veranstalter:	Bezirk Süd im Hess. Schwimm- Verband e.V.	
Ausrichter:	<b>SG Neptun Lampertheim</b>	
Bahnlänge:	25m	
Anzahl Startbahnen:	6, durch wellenbrechende Leinen getrennt	
Wassertemperatur:	ca. 26 Grad Celsius	
Zeitmessung:	Handzeitnahme	
Zeitplan	<b>1. Abschnitt</b>	<b>2. Abschnitt</b>
Datum	Samstag	Samstag
	02.02.2013	02.02.2013
Einschwimmen/Einlass	12:30 Uhr	
Kampfrichtersitzung	13:00 Uhr	
Wettkampfbeginn	13:30 Uhr	ca. 1 Stunde nach Ende Abschnitt 1

-----

**Wettkampfprogramm**

	<b>Abschnitt</b>	<b>1</b>	<b>2</b>		
WK-Nr.		1	33	200m	Freistil Frauen
WK-Nr.		2	34	200m	Freistil Männer
WK-Nr.		3	35	100m	Brust Frauen
WK-Nr.		4	36	100m	Brust Männer
WK-Nr.		5	37	200m	Rücken Frauen
WK-Nr.		6	38	200m	Rücken Männer
WK-Nr.		7	39	100m	Schmetterling Frauen
WK-Nr.		8	40	100m	Schmetterling Männer
WK-Nr.		9	41	50m	Brust Frauen
WK-Nr.		10	42	50m	Brust Männer
WK-Nr.		11	43	200m	Lagen Frauen
WK-Nr.		12	44	200m	Lagen Männer
WK-Nr.		13	45	800m	Freistil Frauen
WK-Nr.		14	46	1500m	Freistil Männer
WK-Nr.		15	47	50m	Schmetterling Frauen
WK-Nr.		16	48	50m	Schmetterling Männer
WK-Nr.		17	49	200m	Brust Frauen
WK-Nr.		18	50	200m	Brust Männer
WK-Nr.		19	51	100m	Rücken Frauen
WK-Nr.		20	52	100m	Rücken Männer
WK-Nr.		21	53	200m	Schmetterling Frauen
WK-Nr.		22	54	200m	Schmetterling Männer
WK-Nr.		23	55	50m	Freistil Frauen
WK-Nr.		24	56	50m	Freistil Männer

WK-Nr.	25	57	400m	Lagen	Frauen
WK-Nr.	26	58	400m	Lagen	Männer
WK-Nr.	27	59	50m	Rücken	Frauen
WK-Nr.	28	60	50m	Rücken	Männer
WK-Nr.	29	61	400m	Freistil	Frauen
WK-Nr.	30	62	400m	Freistil	Männer
WK-Nr.	31	63	100m	Freistil	Frauen
WK-Nr.	32	64	100m	Freistil	Männer

#### Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Lizenzordnung, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmungen des DSV. Der Bezirksliga I gehören 6 Frauen - und 6 Männermannschaften aus dem Bezirk Süd an, die der beigefügten Ligeneinteilung zu entnehmen sind.

Jeder Schwimmer darf nur in fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle einer Disqualifikation wiederholt werden darf. **Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert, kann derselbe Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Ende desselben Veranstaltungsabschnitts wiederholen.** Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts angerechnet. Beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, ist dies als Disqualifikation zu werten.

Ein Schwimmer/in darf nur in einer Liga und für eine Mannschaft gewertet werden. Startet ein Schwimmer/in in zwei Mannschaften seines Vereins, die unterschiedlichen Ligen angehören, so werden seine Ergebnisse in der niedrigeren Liga ersatzlos gestrichen. Startet ein Schwimmer/in in zwei Mannschaften seines Vereins, die beide der gleichen Liga angehören, so werden nur die Ergebnisse gewertet, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Schwimmers werden ersatzlos gestrichen. Ein Verein kann seine Mannschaften nur von der niedrigsten Liga an aufwärts abmelden. Im gleichen Jahr ist eine Neuanschreibung von Mannschaften nicht möglich.

#### Es gilt die 1-Start Regel!

#### Bahnverteilung

Die Bahnverteilung für den Wettkampf 1 (Frauen) und den Wettkampf 2 (Männer) richtet sich nach der Ligeneinteilung. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl startet im Wettkampf 1 (Frauen) und Wettkampf 2 (Männer) auf der Bahn 3. Die Mannschaften mit dem zweitbesten Ergebnis beginnen demnach auf Bahn 4 usw. Die Bahnverteilung wechselt nach jedem Wettkampf der Männer d.h. die Mannschaft, die den Wettkampf 1 bzw. Wettkampf 2 auf Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 bzw. Wettkampf 4 auf Bahn 2 (rollierendes System). Die Mannschaft, die im ersten Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt den zweiten Abschnitt auf Bahn 2.

#### Wettkampfpass und Gesundheitsnachweis

Jeder teilnehmende Schwimmer/in muss eine gültige Registrierkarte mitführen. Die Gültigkeit der Wettkampfpässe wird während der Veranstaltung nicht geprüft. Für die Sportgesundheit ist jeder Aktive selbst verantwortlich. Die Sportgesundheit der gemeldeten Aktiven muss der Verein bei Abgabe der Meldungen zusichern (WB Teil A §7 Abs. 2). Eine weitere Kontrolle findet nicht statt. **Das Mindestalter für den Start bei der DMS ist 10 Jahre, es zählt das Geburtsjahr. Schwimmerinnen und Schwimmer des Jahrgangs 2003 dürfen nicht bei 800m Freistil, 1500m Freistil, 200m Schmetterling oder 400m Lagen eingesetzt werden.**

#### Meldungen

Die Vereine melden ihre Schwimmer auf amtlichem Meldebogen DSV Form 105. Startkarten werden vor Beginn der Veranstaltung vom **Ausrichter** gedruckt. Die Namen der Teilnehmer mit den **voranschichtlich** geplanten Strecken ( Mannschaftsaufstellung ) sind zusammen mit der Lizenz-ID bis zum Meldeschluss an den Ausrichter zu senden. Ummeldungen können jedoch noch bis unmittelbar vor dem Start durch Austausch der Startkarte durch den Verein vorgenommen werden. Die ordnungsgemäß ausgefüllte Meldeliste ist bis zum

**Meldeschluss:** Montag, den **28.01.2013** 20:00 Uhr zu schicken an

**Meldeanschrift:** **Michael Thürauf**  
**Friedrich-Ebert-Str. 14**  
**69502 Hemsbach**  
 Tel.: 06201/42749  
 Fax: 06201/7845455  
**E-Mail: meldungen@sgnl.de**

Evtl. Ersatzschwimmer sind auf der Teilnehmerliste mit aufzuführen.

### **Aufstieg/Abstieg, getrennt für Männer und Frauen**

Die Aufsteiger in die Landesliga werden von dem zuständigen DMS-Sachbearbeiter nach Abschluss der Tabellen durch Vergleich der Ergebnisse der vier hessischen 1. Bezirksligen bekannt gegeben.

Die Mannschaft mit der niedrigsten Punktzahl steigt in die Bezirksliga II ab. Steigen mehr Mannschaften aus der Landesliga in die Bezirksliga I ab, als aus dieser aufsteigen, müssen entsprechend mehr Mannschaften in die Bezirksliga II absteigen.

Der Verzicht auf einen evtl. Aufstieg ist spätestens bis zum Ende der Veranstaltung schriftlich zu erklären. Diese Verzichtserklärung ist dem Wettkampfprotokoll beizufügen. In diesem Fall kann die nächstplatzierte Mannschaft aufsteigen.

Meldet sich eine Mannschaft ab oder tritt nicht an oder erhält sie in mehr als 5 Wettkämpfen keine Wertung, so steigt diese Mannschaft in die niedrigste Liga ab.

### **Durchführung der Wettkämpfe**

Die Durchführung der Wettkämpfe ergibt sich entsprechend des §103 der WB in Verbindung mit der Veröffentlichung des Schwimmausschusses des DSV zur Durchführung der DMS 2013.

### **Zugehörigkeit und Meldung**

Die Zugehörigkeit ergibt sich aus den Auf- u. Abstiegsregeln und wird vom Bezirksschwimmwart nach Abschluss veröffentlicht. Eine Mannschaft gilt, sofern sie der Bezirksliga I angehört, automatisch als gemeldet. Abmeldungen müssen beim Bezirksschwimmwart spätestens **bis 20. Januar 2013** schriftlich vorliegen.

### **Meldegeld**

Das Meldegeld beträgt € **80,00** pro Mannschaft. Es ist vor Beginn der Veranstaltung an den **Ausrichter** zu zahlen. Tritt eine gemeldete Mannschaft nicht an oder erhält eine Mannschaft in mehr als 10 Wettkämpfen keine Wertung (auch bei Aberkennung), so erhebt der Bezirk Süd neben dem Meldegeld ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) von € 50,00. Das erhöhte nachträgliche Meldegeld wird auch erhoben, wenn sich eine Mannschaft nicht rechtzeitig abmeldet.

### **Ergebnisdienst**

**Unmittelbar** nach Beendigung des letzten Abschnittes ist vom Ausrichter das Ergebnis telefonisch, per Fax oder E-Mail an den zuständigen DMS-Sachbearbeiter Herrn Karl-Heinz Rother \* Friedhofstr. 7 \* 34225 Baunatal \* Tel./Fax 0561/492608 \* E-Mail khrother@t-online.de mitzuteilen.

### **Kampfrichter**

Jeder Verein stellt für den Wettkampf **pro** Mannschaft 2 Kampfrichter. Die Schiedsrichter und Starter werden durch den Bezirkskampfrichterobmann eingeladen. Stellt ein Verein nicht die erforderliche Anzahl Kampfrichter, wird eine Kampfrichtergebühr von 50,00 € je Kampfrichter und Abschnitt fällig.

Der Ausrichter stellt Sprecher, Auswerter und Protokollführer und ist von der Stellung weiterer Kampfrichter befreit.

Darmstadt, den 27.12.2012

Holger Combach  
Bezirksschwimmwart